



Bay. Landesjugendorchester gastiert zum Neujahrskonzert beim LC Sulzbach-Rosenberg am 06.01.2024

Der Lions Club Sulzbach-Rosenberg setzt die Tradition des Neujahrskonzertes fort. Das **Konzert mit dem Bayerischen Landesjugendorchester findet am Samstag den 06. Januar 2024 um 17.00 Uhr in der Sporthalle der Krötenseschule** statt.

Die rund 100 Jugendlichen im Alter zwischen 13 und Anfang 20 des bayerischen Landesjugendorchesters werden unter der Leitung von Vitali Alekseenok wieder ein Konzert der Extraklasse darbieten. Solistin ist Alexandra Tirsu, Violine. Auf dem abwechslungsreichen Programm des Neujahrskonzert des Lions Club Sulzbach-Rosenberg in Zusammenarbeit mit der Kulturwerkstatt stehen die Werke Rag Time (wohltemperiert) von Paul Hindemith, Violinkonzert in d-moll op. 15 von Benjamin Britten sowie die Sinfonie Nr. 1 „Titan“ von Gustav Mahler.

In seiner über 40-jährigen Geschichte ist das BLJO durch alle Höhen und Tiefen der Orchesterliteratur gegangen und weiß, worauf es sich einlässt, wenn es sich an die Giganten des Repertoires heranwagt. Vielleicht liegt es an der jugendlichen Unbekümmertheit, immer hoch hinaus zu wollen, vielleicht liegt es auch am Reiz, Grenzen zu erforschen. Ganz sicher aber unterliegt keiner der jugendlichen Musiker dem Irrtum, Schweres auf die leichte Schulter zu nehmen.

Dirigent Vitali Alekseenok fasziniert mit seiner durchdringenden Musikalität und abgerundeten Interpretationen, sowie seiner offenen und zugleich tiefgründigen Persönlichkeit als eines der spannendsten Talente der jungen Dirigentengeneration. Nach seinem Studium in St. Petersburg (Prof. Alexander Alekseev) und Weimar (Prof. Nicolas Pasquet, Ekhart Wycik, Gunter Kahlert) nahm Alekseenok an Meisterkursen u.a. bei Bernard Haitink, Fabio Luisi, Jorma Panula, Ricardo Muti teil. Er arbeitete auch mit Vladimir Jurowski, Oksana Lyniv, Lothar Zagrosek und Maurizio Barbaccini zusammen. Seit November 2022 ist Alekseenok Kapellmeister an der *Deutschen Oper am Rhein* (Düsseldorf).

Die junge moldawische Geigerin Alexandra Tirsu, Preis- und Publikumspreisträgerin des renommierten ARD-Wettbewerbs 2021, die später ihr Grundstudium bei Pavel Vernikov in Wien und Janine Jansen in Sitten absolvierte, gilt schnell als eine der führenden Geigerinnen ihrer Generation. In jüngster Zeit arbeitete sie mit dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, dem Münchner Kammerorchester, dem Arthur Rubinstein Philharmonic Orchestra, das sofort zu einer erneuten Einladung führte, zusammen.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf bei den bekannten Vorverkaufsstellen (z. B. Kulturwerkstatt, Buchhandlungen Volkert und Dörner) sowie unter www.nt-ticket.de erhältlich. Die Eintrittspreise: 19,00 Euro zzgl. VVK im Vorverkauf. Ermäßigte Karten für Schüler, Studenten, Behinderte gibt es für 13,00 Euro zuzügl. VVK. An der Abendkasse sind die Eintrittskarten zu 24,00 Euro erhältlich.